

Beifall für Mini-Reiter Stefan Frenken

1980

Der Elfjährige aus Heinsberg-Kempen war der Liebling des Publikums in Niederbusch

Gangelt. – „Jeder kriegt das Wetter, das er verdient hat“, klang es selbstbewußt vom Richtertisch beim Freundschafts-Reitturnier der Vereine Rodebachtal (Stahe-Niederbusch und Umgebung), des Reit- und Fahrvereins St. Gereon Brachelen und des Reiter-Vereins Heinsberg-Kempen. Am Sonntag, und zwar von morgens 9 Uhr bis abends um 19 Uhr, ging es auf dem Reiterplatz am Rande der Heide ununterbrochen zur Sache.

Nicht weniger als 190 Starts wurden absolviert, Reiter und Pferde waren im Dauereinsatz. Und die Kulisse, die bei schönem Frühlingwetter den Darbietungen folgte, belohnte die Leistungen mit starkem Beifall. Stärksten Applaus erhielt der elfjährige Stefan Frenken aus Heinsberg-Kempen, der „auf Schau machte“, wie es am Richtertisch hieß, einen völlig fehlerlosen Ritt hinlegte und dabei ununterbrochen lautstark Zwiegespräche mit seinem Wotan hielt. Der Mini-Reiter gehört zweifellos zu den herausragenden Talenten des Reitsports im Land ohne Grenzen.

Reiterprüfungen für Jugendliche, Junioren und Senioren standen auf dem Programm, dazu Mini-, E- und A-Springen mit Stechen. Für den Parcours-Aufbau, der übrigens nichts zu wünschen übrig ließ, zeichnete Andreas Axer, der Kreisvorsitzende der Reiter im Kreis Heinsberg, verantwortlich. Als Richter amtierten Frau Braun aus Düsseldorf und Konstanze Simons aus Jülich. Hans Reinartz aus Selant-Wehr hatte das „Kommando“ und Josef Molls, der Vorsitzende der Rodebachtaler, leitete das ganztägige Turnier am Rand der Heide. In der Meldestelle waren von früh bis spät Josef Peters aus Breberen und Leo Horrigs aus Langbroich tätig. Die Überreichung der geschmackvollen Pokale nahm Peter Verhoever vor. Nicht zu vergessen, die Frauen der Reiter, sie sorgten unentwegt für das leibliche Wohl der paar Hundert Besucher.

Die gezeigten Leistungen dürfen als beachtlich bezeichnet werden. Pferde und Reiter bildeten eine Einheit. Besonders erfreulich: der große Anteil der Jugend und hier be-



Er erhielt stärksten Beifall: Der elfjährige Stefan Frenken aus Heinsberg nach seinem fehlerlosen Ritt. (Foto: Horst-Uwe Münchs)

künste der Kleinsten. Das Mini-Springen war eine einzige Augenweide und fand beim sachverständigen Publikum größten Beifall. Und hier ein Blick in die Ergebnislisten: Mini-Springen (Pferde in Klammern). 1. Marion Kühlen (Desiree), 2. Elke Schmitz (Elodor), 3. Andrea Beemelmans (Karolus), 4. Arno Melchers (Karolus), 5. Kirsten Beemelmans (Rebell), 6. Alexandra Molls (Condor), alle Rodebachtal. Springprüfung Klasse A (mit Stechen): 1. Reinhold Lüttgens (Harras), (Rodebachtal), 2. Fr. Peter Classen (Brachelen) auf Nicole, 3. Monika Rüssen (Kempen), 4. Waltraud Nießen (Weingraf) aus Kempfen, 5. Heinz Josef Czech (Bumerang) Kempfen und 6.

die Brachelenerin Angela Claßen (Bumerang). Auf den nächsten vier Plätzen folgten Stefan Teeuwen, (Pele), Paula Savelkoul (Fatima), Paul Heinen (Diana) und Stefan Dahmen (Komet), alle vom RV Rodebachtal.

Springprüfung Klasse A: 1. und 2. H.P. Molls (Drum und Kardus), Rodebachtal, 3. und 4.: der Kempener H.J. Czech (Bumerang und Benno), 5. Reinhold Lüttgens (Harras) und 6. Paula Savelkoul (Elidor), beide vom RV Rodebachtal.

Dressur Klasse A: 1. Stefan Teeuwen (Pele), Rodebachtal, 2. Elsbeth Frenken (Anja), Kempfen, 3. Marie-Luise Küppers (Melissa), 4. Theo Schmitz (Ben Venuto) beide Brachelen.

Springprüfung Klasse E: 1. und 2. Claudia Schmitz (Fatima und Superstar), Rodebachtal, 3. Stefan Dohmen (Komet), 4. Sigrid Heppener (Ferrera) aus Kempfen, 5. Stefan Teeuwen (Pele) Rodebachtal. Hier blieben insgesamt zwölf Reiterinnen und Reiter, darunter der eingangs erwähnte Stefan Frenken (11) ohne Fehler.

Reiterprüfung Jugendliche: 1. Andrea Beemelmans (Lion), Rodebachtal, 2. Tanja Schramowski (Blue Boy), 3. Petra Schäfer (Inka) beide Schalbruch, 4. Astrid Küppers (Anja), Kempfen, 5. Bettina Molls (Natascha), Rodebachtal.

Reiterprüfung II: 1. Patrick Wenzel (Sumatra), Brachelen, 2. Marie-Luise Horrichs (Wotan) Rodebachtal, 3. Tanja Schramowski (Arona), 4. Frank Köhnen (Panther) beide Schalbruch, 5. Stefanie Krings (Monarch) und 6. Johannes Jansen (Conny) beide Rodebachtal.

Reiterprüfung Senioren: 1. Manuela Beckers (Prisovio) und 2. Franz Storms (Walküre), 3. Renate Schmitz (Mirko), alle Kempfen, 4. Trudi Hermanns (Peggy) Brachelen und 5. Beate Strassel (Tigre), Rodebachtal.

Dressur-Prüfung Klasse E: 1. Maja Paron (Panther), Schalbruch, 2. Elsbeth Frenken (Anja), Kempfen, 3. Tanja Schramowski (Arona), 4. Manuela Beckers (Prisovoi) Kempfen, 5. Hans-Peter Molls (Partisan), Rodebachtal, 6. Monika Rießen (Gräfin) Kempfen und 6. Stefanie Krings (Monarch) Rodebachtal.